



Önschas Pfarrblatt

Kirchenamtliches Mitteilungsblatt
der Pfarrgemeinde zum Hl. Nikolaus in Laterns
und der Expositur Maria Hilf in Innerlaterns



Das Beste kommt zum Schluss

„Das ist das Ende, sagt die Raupe. Das ist der Anfang, sagt der Schmetterling“ (Lao Tse).



Foto: Pfarre Laterns, Anita N.
Osterschmuck Kirche Thal

Das Osterwunder erleben diejenigen, die stets in den Anfang zurückschauen. Der Rückblick in den Ursprung wird im Osterevangelium durch die „Morgenröte“ und „Galiläa“ symbolisiert. „Wer hundert Jahre leben will, soll schon früh beim Hahnschrei aufstehen“, sagt ein kongolesisches Sprichwort. Die Morgenröte ist ein Symbol der Auferstehung, des neuen Lebens als Neuanfang. Sie führt uns in den Anfang der Schöpfung zurück, wo alles gut und heil war. Deshalb gingen auch die Frauen in aller Frühe zum Grab. Dort erlebten sie das Osterwunder. Dieses Wunder des Anfangs wird durch das Stichwort „Galiläa“ symbolisiert.

Galiläa war auch ein Schlüsselerlebnis für Jesus. Dort begann und vollendete Jesus sein Heilswerk. Ostern geschieht überall, wo man nach Osten schaut und die Morgenröte aufscheinen lässt. Dort endet alles gut oder sieht wieder, wie im Anfang aus, wo alles sehr gut war.

Die Einladung des Auferstandenen an seine Jünger, ihm nach Galiläa nachzufolgen, bezeichnete diesen Zauber des Anfangs: Denn in Galiläa hat Jesus sein Werk begonnen und vollendet. Mit dem Hinweis auf Galiläa wollte Jesus zeigen: Er ist derselbe nach wie vor dem Tod.

Das heißt, ein Leben voller Barmherzigkeit, Güte, Liebe, Hingabe, ein Leben der tiefsten Verbundenheit mit Gott und der grenzenlosen Menschlichkeit, dieses Leben lässt Gott nicht sterben. In Galiläa sollten die Jünger an dem Auferstandenen das sehen und erkennen, was bleibt und den Tod überlebt, darauf bauen und es weiterhin bezeugen. Das ist unser österlicher Auftrag als Christinnen und Christen.

Euer Bruder Placide Ponzo

Kerzenständer für die Osterkerze im Thal

Einige haben es sicher schon bemerkt: die Osterkerze in der Pfarrkirche Thal steht auf einem neuen Kerzenständer. Neu, er wurde renoviert. Gertrud hat den Kerzenständer, der noch von Pfarrer Keckeis gedreht wurde, im Glockenturm entdeckt. Ihr Schwiegersohn Markus, der auch leidenschaftlich gern dreht, hat ihm zu neuem Glanz verholfen. Nun steht die Osterkerze auf einem würdigen Kerzenständer. Danke schön!

Dass die Osterkerze am Ostersonntag noch nicht im Thal war, war nicht vorgesehen. Sie wurde in Innerlaterns in der Osternacht geweiht und hat nicht gleich den Weg ins Thal gefunden.

Aber jetzt ist sie da und begleitet uns durch das ganze Kirchenjahr. Sie strahlt mit dem Kerzenständer um die Wette.

Ein großes Danke auch an die Familie Matt die heuer die neue Osterkerze gesponsert hat.



Foto: Pfarre Laterns, Anita N.

Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit

Am 24.04, den Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit, wird das von Agnes Nesensohn gesponserte Barmherzigkeitsbild in der Pfarrkirche Innerlaterns feierlich geweiht. Die ganze Pfarrfamilie bedankt sich sehr für diese tolle Initiative und sagt ein herzliches Vergelts Gott zu Agnes!

Das Barmherzigkeitsbild möchte eine Einladung und eine Hilfe sein, den Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit würdig feiern zu können. Dieses Fest hat der Heilige Papst Johannes Paul II. im Jubiläumsjahr 2000 am Sonntag nach Ostern für die ganze Kirche eingeführt. Seitdem trägt der Weiße Sonntag einen weiteren Namen: „Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit“. Die Barmherzigkeit Gottes ist in der Heiligen Schrift begründet und ein wesentlicher Aspekt der göttlichen Offenbarung. Gerade heute erscheinen das Bedürfnis und die Sehnsucht vieler Menschen nach wirksamer Vergebung, nach liebender Annahme und heilender Versöhnung sehr groß. Das Fest der göttlichen Barmherzigkeit darf hier als Geschenk Gottes und als Mittel der Kirche angesehen werden, auf die Nöte der Mitmenschen zu antworten.

Die Einführung des Festes der göttlichen Barmherzigkeit wurde durch die Hl. Schwester Faustyna Kowalska angeregt. Auf sie geht auch eine Darstellung des barmherzigen Jesus zurück, die weltweit verbreitet ist.

In der Geschichte der Offenbarungen und Visionen ist nur ein einziger Fall bekannt, in dem Christus, in einer Vision erschien und den Auftrag erteilte, davon ein Bild zu malen. Gemeint ist das Bild vom „Barmherzigen Gott“. Mehrmals erschien der Herr der polnischen Ordensfrau Faustyna.

Aus den Tagebuchaufzeichnungen der Heiligen ist zu entnehmen, was Christus weitersagte: „... ich verspreche, dass jene Seele, die dieses Bild verehrt, nicht verlorengeht... ich wünsche, dass dieses Bild, welches du mit einem Pinsel malen wirst, am ersten Sonntag nach Ostern feierlich geweiht wird. Dieser Sonntag soll das Fest der Barmherzigkeit sein.“

Doch viele reiben sich an gewissen, gutgemeinten Darstellungen erst recht, wenn man sich an das biblische Gebot erinnert: „Du sollst dir kein Gottesbild noch irgendein Gleichnis machen“ (vgl. Ex. 20,4). Wichtig ist – meiner Ansicht nach – sich das Barmherzigkeitsbild einzuprägen, um die barmherzige Liebe des guten Hirten nachzuahmen und sie im Alltagsleben fruchtbar zu machen.

Pfarrer Placide Ponzo

⇒ Kirchenrechnung 2021:

Die Kirchenrechnung für das Verrechnungsjahr 2021 ist abgeschlossen sowie durch unsere Pfarrkirchenräte als auch von der Diözese geprüft worden. Die Bücher können, bei Interesse, im Pfarrbüro eingesehen werden. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen die unser Pfarrleben finanziell unterstützen (z.B. durch den Kirchenbeitrag, Sonntags Kirchenopfer, sonstige Spenden...).

⇒ Wallfahrt nach Einsiedeln

Am Sonntag den 7. Mai findet die Diözesane Wallfahrt nach Maria Einsiedeln statt. Die jährliche Diözesanwallfahrt nach Einsiedeln hat eine lange Tradition, mit den Anliegen der Bevölkerung unseres Landes und unserer Pfarrgemeinden pilgern wir zu Mutter Gottes von Einsiedeln. Anmeldung und Information im Pfarramt oder direkt beim Busunternehmen.

⇒ Corona Maßnahmen - Gottesdienstbesuch:

Es wird weiterhin empfohlen während des Gottesdienstbesuches einen Mund-Nasen-Schutz oder eine FFP 2 Maske zu tragen, auf jeden Fall aber beim Betreten und Verlassen der Kirche. Die Weihwasserbecken in den Kirchen bleiben aus hygienischen Gründen noch ungefüllt.

Ratschen

In Innerlaterns wurde am Karfreitag und am Karsamstag wieder fleißig geratscht. Statt des Glockenläutens an diesen beiden Fasttagen, wird zu den Uhrzeiten an denen normalerweise die Glocken läuten, im Kirchturm mit verschiedenen Ratschen geratscht. Es ist eine große Freude, dass diese schöne (schweißtreibende) Tradition weitergeführt wird. Danke allen die dabei waren.



Foto: Lisi Summer

Sa, 23.04.

19.00 Eucharistiefeier in Thal

So, 24.04. Weißer Sonntag - Sonntag der Barmherzigkeit

Les: Apg 5,12-16, Offb 1,9-11a.12-13.17-19; Ev: Joh 20,19-31

8.30 Eucharistiefeier in Innerlaterns mit Einweihung des Herz-Jesu Bild

10.00 Wortgottesdienst in Thal

Mi, 27.04. Hl. Petrus Canisius

8.00 Eucharistiefeier in Bonacker

8.00 Rosenkranz in Innerlaterns

18.00 Liturgiekreissitzung im Pfarrhof

Do, 28.04.

8.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns

Fr, 29.04.

8.00 Rosenkranz in Thal und Innerlaterns

Sa, 30.04.

19.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns

So, 01.05. 3. Sonntag d. Osterzeit—Staatsfeiertag Josef der Arbeiter

Les: Apg 5,27-32.40b-41, Offb 5,11-14; Ev: Joh 21,1-19

10.00 Dankfest zur Erstkommunion in Thal bei guter Witterung Einzug vom Bergheim in die Kirche, Ausrückung aller Vereine mit anschließender Agape

19.00 Maiandacht in Bonacker gestaltet von der Mundharmonika Gruppe

Mi, 04.05. Hl. Florian

8.00 Eucharistiefeier in Thal

8.00 Rosenkranz in Innerlaterns

19.00 Pfarrgemeinderatsitzung im Pfarrhof

Do, 05.05.

8.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns

Fr, 06.05.

8.00 Rosenkranz in Thal und Innerlaterns

15.00 Krankenkommunion

Sa, 07.05.

18.15 Anbetung und Beichtgelegenheit in Thal

19.00 Eucharistiefeier in Thal mit Gedenkgottesdienst für Reinhard Nesensohn 10. Jahrtag, Karl-Heinz Schlosser 2. Jahrtag und Fritz Konrad 2. Jahrtag Caritas Frühjahrskirchenopfersammlung

So, 08.05. 4. Sonntag der Osterzeit

Les: Apg 13,14.43b-52, Offb 7,9.14b-17; Ev: Joh 10,27-30

08.30 Eucharistiefeier in Innerlaterns wegen Erstkommunion Dankfeier in Batschuns mit Gedenkgottesdienst für Gebhard Nesensohn 8. Jahrtag und Falk Siegfried Kadoff 6. Jahrtag, Sowie für alle verstorbenen Mitglieder der Küblereigenossenschaft Caritas Frühjahrskirchenopfersammlung

19.00 Maiandacht in Bonacker gestaltet von der Jungmusik Laterns

Mi, 11.05.

8.00 Rosenkranz in Thal und Innerlaterns

Fr, 13.05.

8.00 Rosenkranz in Thal und Innerlaterns

Sa, 14.05.

19.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns

So, 15.05. 5. Sonntag der Osterzeit

Les: Apg 14,21b-27, Offb 21,1-5a; Joh 13,31-33a.34-35

8.30 Wortgottesdienst in Innerlaterns

10.00 Eucharistiefeier in Thal

19.00 Maiandacht in Bonacker gestaltet vom Familienliturgiekreis

Mi, 18.05.

8.00 Rosenkranz in Innerlaterns

8.00 Eucharistiefeier in Thal

Do, 19.05.

8.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns

Fr, 20.05.

8.00 Rosenkranz in Thal und Innerlaterns

Sa, 21.05.

19.00 Eucharistiefeier in Thal

So, 22.05. Maienfest—Patrozinium Innerlaterns

Les: Apg 15,1-2.22-29, Offb 21,10-14.212-23; Ev: Joh 14,23-29

10.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns Patrozinium mit Ausrückung aller Vereine musikalische Messgestaltung - Musikverein Laterns

19.00 Maiandacht in Bonacker

Di, 24.05.

18.00 Bittgang auf die Stöck ca. 19.00 Uhr Bittgottesdienst in der Stöck Kapelle, bei schlechter Witterung Bittmesse in der Pfarrkirche Thal um 18.00 Uhr

Mi, 25.05.

9.45 Schülerbittmesse in Bonacker

Do, 26.05. Christi Himmelfahrt

10.00 Eucharistiefeier in Thal anschließend Flurprozession

Fr, 27.05.

8.00 Rosenkranz in Thal und Innerlaterns

Sa, 28.05.

19.00 Eucharistiefeier in Thal

So, 29.05. 7. Sonntag der Osterzeit

Les: Apg 7,55-60, Offb 22,12-14.16-17.20; Ev: Joh 17,20-26

10.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns

19.00 Maiandacht in Bonacker gestaltet vom Trachtenverein Laterns

PGR - Pfarrgemeinderatswahlen 2022

Viele sind sicher schon gespannt, wie ist das ausgegangen? Und das ist verständlich, schließlich haben wir vor einem Monat gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 17%.

Nachdem alle Mitglieder des vorigen Pfarrgemeinderates, aus unterschiedlichen Gründen, sich nicht mehr für eine weitere Periode zur Verfügung stellten, war es nicht einfach neue Mitglieder zu finden.

Von den ca. vierzig Personen, die angefragt wurden, sind vier Personen bereit im neuen PGR mitzuwirken. Da wäre schon noch Potential für kreative Köpfe. Also, wenn es sich noch jemand vorstellen kann, wird er/sie mit offenen Armen aufgenommen.

Ansonsten wird dieser PGR versuchen, so gut es geht, mit Pfarrer Placide und mit Anita, das Pfarrleben zu begleiten. Es bedeutet auch, dass die bestehenden Arbeitskreise weiter dringend gebraucht und notwendig sind und wir als Pfarre dazu schauen müssen, dass die Kirche im Dorf bleibt. Es liegt an uns allen, wenn wir eine „kirchliche“ Not entdecken, diese zu melden, sie gleich zu lindern oder zu beheben. Jede Unterstützung ist wertvoll. Und – gottseidank – sind Viele, in unterschiedlicher Form, bereit einen Beitrag zu leisten - Danke dafür!

Caritas Haussammlung im März 2022 - Sammlung für die Hilfe in der Ukraine

Rätsel: Was haben Christina, Peter, Mechtild, Helene, Carmen und Amanda gemeinsam?

Wie bereits seit vielen Jahren findet im März die Caritas Haussammlung statt. Auch in unserer Pfarre wurde gesammelt. Durch die aktuelle Situation bedingt, wurde die Hälfte der gesammelten Summe, der Ukraine - Hilfe zur Verfügung gestellt. Wenn man es wünschte, konnte der gesamte Betrag dafür gegeben werden. Die andere Hälfte kommt der Hilfe im eigenen Land zugute (Mutter-Kind-Heim, Lerncafé, Pfarrcaritas,...)

Neben dem Sammeln für einen guten Zweck ergeben sich immer nette Begegnungen und Gespräche, die besonders in dieser Zeit wertvoll sind. Gerade nach der doch pandemiebedingt langen Isolation, schätzt man den Kontakt wieder sehr. Viele haben bereits für die Ukraine gespendet, weil dieser Krieg und die Not dort alle betroffen macht. Trotzdem haben viele auch noch einen Beitrag für die Caritas geleistet. Ein großes Dankeschön dafür. Gesamt sind 2.605,00€ zusammengekommen. Eine stolze Summe, wie uns scheint.

Drei Frauen aus unserer Gemeinde haben außerdem eine Sachspendenaktion für die Ukraine ins Leben gerufen. Viele sind diesem Spendenauftrag nachgekommen und es konnten zahlreiche Kartons mit allerlei nützlichen Gütern gefüllt werden. Eine tolle Aktion! Ein großes Dankeschön an die Initiatorinnen und allen die gespendet haben.

Zurück zum Rätsel vom Anfang. Erraten? Richtig, die Genannten waren für die gute Sache unterwegs und haben gesammelt. Auch ihnen ein Danke für den Einsatz!

Ankündigung: Caritas Frühjahrskirchenopfer, Samstag 7. und Sonntag 8. Mai, zugunsten von Menschen in Notsituationen in Vorarlberg.

Bericht: Amanda Nesenosohn

Erstkommunion - Gründonnerstag 14.04.2022

Am Gründonnerstag war es nun endlich soweit, unsere 14 Erstkommunionkinder wurden in die Tischgemeinschaft des Herrn aufgenommen und durften ihre erste hl. Kommunion empfangen. Auf diesen Tag wurden die Kinder im Religionsunterricht von Frau Manuela Knafelc und in den Tischrunden mit ihren Eltern vorbereitet bestens vorbereitet.

Pfarrer Placide Ponzio hat während der Messe die selbst gemachten Tischkerzen und Glaskreuze sowie die Holzkreuze, welche die Kinder zum Dankfest am 1. Mai über ihre Kutten tragen werden, gesegnet. Jedes Kind bekam außerdem ein gesegnetes Brot in Form eines Bootes mit nach Hause. Danke allen, die diesen schönen Abend mitgestaltet haben. Voller Erwartung und Freude blicken die Kommunionkinder nun auf das bevorstehende Dankfest am 1. Mai.



Fotos und Bericht: Für die Pfarre Laterns, Anita Nesenosohn